

05.01.2020



Überdachungen für Bushaltestellen

Änderungsantrag zum Haushalt 2020/2021 der Gemeinde Schöneck

Investitionsnummer: Ixx2 Überdachungen für Bushaltestellen

Beschlussvorschlag:

Die höchst frequentierten Bushaltestellen Schönecks werden mit Überdachungen ausgestattet. Dafür werden 30 T€ eingestellt. Etwaige Förderzuschüsse des Landes Hessen sind zu prüfen und in Anspruch zu nehmen.

Der Haushaltsplan ändert sich dadurch wie folgt:

Jahr	Ursprungsbetrag	Änderung	Neuer Betrag
2020	0	-30.000 €	-30.000 €

Begründung:

Diverse Schönecker Bushaltestellen verfügen in Haupt-Fahrtrichtung über keine Überdachung. Zu den höchst frequentierten darunter gehören sicherlich die Südliche Hauptstraße in Büdesheim, die Uferstraße in Kilianstädten sowie die Nidderauer Straße in Oberdorfelden.

Gemäß „Informationsblatt für Bushaltestellen Regelungen für Förderanträge“ (https://mobil.hessen.de/sites/mobil.hessen.de/files/Haltestelleninfo_Juli_2019_0.pdf) sind im Rahmen der Verkehrsinfrastrukturförderung des Landes Hessen Bushaltestellen förderfähig. Jedoch fallen Investitionen unter 100 T€ unter die Bagatellgrenze. Insofern ist die Bündelung eines Förderantrags, z.B. mit Nachbarkommunen zu prüfen.

Klassifikation der Maßnahmen gemäß dem Antrag „Klimanotstand“ von Bündnis 90 / Die Grünen vom 17.06.2019

Auswirkungen auf den Klimaschutz

x Ja, positiv

Ein attraktives öffentliches Nahverkehrsangebot ist Voraussetzung dafür, dass Menschen klimafreundlich das Auto stehen lassen und mit dem Bus fahren. Dazu gehört, dass Fahrgäste auch bei Regen im Trockenen warten können. Gemäß Umweltbundesamt verursacht eine Autofahrt (Durchschnittsbesetzung 1,5 Personen) 147 g CO₂-Äquivalente pro Personenkilometer, eine Fahrt mit dem Linienbus (Durchschnittsauslastung 19 Prozent) 80 g CO₂-Äquivalente pro Personenkilometer (Quelle:

<https://www.umweltbundesamt.de/bild/vergleich-der-durchschnittlichen-emissionen-0>)

Ja, negativ

Nein



Dr. Barbara Neuer-Markmann
- Bündnis 90/Die Grünen / Fraktion -